



Bozen, 21. April 2020

Bearbeitet von:
Werner Clara
Tel. 0471 417532
Werner.Clara@schule.suedtirol.it

An die Direktionen
der Oberschulen,
der Schulen der Berufsbildung
der gleichgestellten Oberschulen

Rundschreiben Nr. 17/2020

Staatliche Abschlussprüfung der Oberschule im Schuljahr 2019/2020 | Bildung der Prüfungskommissionen

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

ich schicke voraus, dass aufgrund der aktuellen Ausnahmesituation einige wesentliche Bestimmungen des Ministerialdekretes Nr. 183/2019 für die Bildung der Prüfungskommissionen der staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule mit Gesetzesdekret vom 6. April 2020, Nr. 22 ("Misure urgenti sulla regolare conclusione e l'ordinato avvio dell'anno scolastico e sullo svolgimento degli esami di Stato."), und mit Ministerialdekret vom 17. April 2020, Nr. 197 ("Modalità di costituzione e di nomina delle commissioni dell'esame di Stato conclusivo del secondo ciclo di istruzione per l'anno scolastico 2019/2020"), abgeändert wurden. Nachfolgend finden Sie eine Zusammenfassung der sich ergebenden Vorgehensweise, wobei einige Aspekte an die Situation auf Landesebene angepasst wurden.

1) Kombinationen der Abschlussklassen

Mit Dekret der Landesschuldirektorin vom 21. Februar 2020, Nr. 3195, wurden die Klassenkombinationen genehmigt. Diese genehmigten Kombinationen der Abschlussklassen bleiben weiterhin aufrecht. Für jene Klassenkombinationen, in denen Klassen verschiedener Schulen kombiniert wurden, werden die Prüfungshauptsitze (an denen unter anderem die Eröffnungskonferenzen stattfinden) wie folgt festgelegt:

- Kommission Nr. 11: Realgymnasium und Technologische Fachoberschule Meran
- Kommission Nr. 26: Klassisches, Sprachen- und Kunstgymnasium Bozen „Walther von der Vogelweide“
- Kommission Nr. 33: Technologische Fachoberschule Bozen „Max Valier“
- Kommission Nr. 46: Sozialwissenschaftliches Gymnasium Brixen „Josef Gasser“

2) Zusammensetzung der Prüfungskommissionen

Die Kommissionen der staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule für das Schuljahr 2019/2020 setzen sich aus einem oder einer externen Vorsitzenden und je Klasse aus sechs internen Mitgliedern zusammen. Die Vorsitzenden der Prüfungskommissionen werden von der Landesschuldirektorin ernannt; die internen Kommissionsmitglieder werden von den zuständigen Klassenräten designiert, wobei die entsprechenden Klassenratssitzungen auf telematischem Wege stattfinden. Bei der Zusammensetzung der Prüfungskommissionen ist darauf zu achten, dass Unvereinbarkeiten aufgrund von Verwandtschafts- oder Verschwägerungsbeziehungen innerhalb des vierten Grades sowie eheliche oder eheähnliche Beziehungen mit einer Prüfungskandidatin oder mit einem Prüfungskandidaten vermieden werden, außer es handelt sich um Fälle, die durch unvermeidliche Notwendigkeiten ausreichend begründet werden können. Die Teilnahme an den Prüfungsarbeiten stellt für ernannte Schulführungskräfte und Lehrpersonen eine Verpflichtung dar. Sofern kein berechtigter



Hinderungsgrund vorliegt, ist diese Verpflichtung wahrzunehmen und kann nicht abgelehnt werden. Bei den staatlichen Abschlussprüfungen nicht eingesetzte Schulführungskräfte und Lehrpersonen der Oberschule müssen sich bis zum 30. Juni 2020 für allfällige Ersetzungen zur Verfügung halten.

3) Modalitäten für die Namhaftmachung der internen Kommissionsmitglieder

Die Klassenräte achten bei der Auswahl der internen Kommissionsmitglieder auf eine ausgewogene Verteilung der Unterrichtsfächer. In jedem Fall muss die Vertretung jener Fächer gewährleistet werden, welche Gegenstand der schriftlichen Prüfungen sind. Dies gilt unabhängig davon, ob die schriftlichen Prüfungen effektiv durchgeführt werden oder nicht. Somit sind die Lehrpersonen der Fächer Deutsch und Italienisch sowie jene, welche das Fach bzw. die Fächer der zweiten schriftlichen Prüfung an einer Abschlussklasse unterrichten, auf jeden Fall Teil der Prüfungskommission und müssen als internes Mitglied ernannt werden. Lehrpersonen, die in mehreren Abschlussklassen unterrichten, können nur innerhalb einer Prüfungskommission und höchstens für zwei Klassen eingesetzt werden. Ausnahmen sind nur in besonders begründeten Fällen möglich, welche vor dem Klassenratsbeschluss mit dem Schulinspektorat abgeklärt werden müssen. Anstelle von Lehrpersonen, die mindestens neunzig Tage abwesend waren und erst nach dem 30. April 2020 in den Dienst zurückkehren, wird der jeweilige Supplent/die jeweilige Supplentin, als internes Mitglied der Prüfungskommission ernannt (für diese Lehrpersonen wird der Arbeitsvertrag bis zum Abschluss der Prüfungsarbeiten verlängert). Die internen Kommissionsmitglieder sind für die Fächer zuständig, die sie in der Abschlussklasse unterrichten, sowie für jene Fächer, für die sie die Lehrbefähigung oder den gültigen Studententitel besitzen. Damit die Landesschuldirektorin die Kommissionsmitglieder ernennen kann, ersuche ich Sie, die internen Mitglieder der Prüfungskommissionen **innerhalb 4. Mai 2020** mitzuteilen („Anlage 1 – Formblatt für die Meldung der Kommissionsmitglieder 2020“). Zur Abklärung eventueller Zweifelsfälle kontaktieren Sie bitte vor der Beschlussfassung das Schulinspektorat.

4) Modalitäten für die Ernennung der Kommissionsvorsitzenden

Mit Rundschreiben des Schulamtsleiters Nr. 39/2017 wurde die Errichtung eines Verzeichnisses der Vorsitzenden in die Wege geleitet. In der Folge wurde das Verzeichnis errichtet und jährlich aktualisiert. Die im Verzeichnis eingetragenen Schulführungskräfte und Lehrpersonen können über das Formblatt „Anlage 1 – Formblatt für die Meldung der Kommissionsmitglieder 2020“ ihre Präferenzen angeben (bis zu sieben Prüfungskommissionen). Vorrangig werden die Schulführungskräfte der Oberschule und in zweiter Linie die Lehrpersonen der Oberschule, die seit mindestens zehn Jahren über einen unbefristeten Arbeitsvertrag verfügen, als Prüfungspräsidenten ernannt. Die ernannten Prüfungspräsidenten werden in der Folge laut den in Art. 7 der Ministerialverordnung Nr. 183/2019 vorgegebenen sog. „territorialen Phasen“ einer Prüfungskommission zugewiesen (siehe Anlage 3 – Vorgehensweise für die Zuweisung der Vorsitzenden). Über den Einsatz als Vorsitzende oder Vorsitzender einer Prüfungskommission entscheidet die Landesschuldirektorin.

Es ist davon auszugehen, dass mehrere Lehrpersonen, die im Verzeichnis der Vorsitzenden eingetragenen sind, als interne Kommissionsmitglieder eingesetzt werden müssen. In diesem Zusammenhang werden Sie ersucht, die im Verzeichnis eingetragenen Lehrpersonen wirklich nur bei absoluter Notwendigkeit als interne Kommissionsmitglieder einzusetzen. Da das Verzeichnis für die Ernennung der Vorsitzenden trotzdem nicht ausreichen könnte, wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Lehrpersonen der Oberschulen staatlicher Art, welche seit mindestens zehn Jahren über einen unbefristeten Arbeitsvertrag verfügen und nicht als interne Kommissionsmitglieder eingesetzt werden, als mögliche Vorsitzende zu melden sind, sofern nicht schwerwiegende und dokumentierte Rechtfertigungsgründe vorliegen.

5) Modalitäten für die Namhaftmachung der internen Kommissionsmitglieder sowie der Kommissionsvorsitzenden und Zusammensetzung der Prüfungskommissionen an den Schulen der Berufsbildung

Für die Schulen der Berufsbildung, die Prüfungssitz für die staatliche Abschlussprüfung der Oberschule sind, gelten im Allgemeinen die gleichen Bestimmungen wie für die Oberschulen. Die Kommissionen der staatlichen Abschlussprüfung der Oberschule an den Schulen der Berufsbildung setzen sich aus einem oder einer externen Vorsitzenden sowie für jede Klasse aus sechs internen Mitgliedern zusammen. Für die Auswahl der internen Kommissionsmitglieder gelten dieselben Kriterien, welche bereits in Abschnitt 3) genannt worden sind. Die Funktion des/der Vorsitzenden übernimmt eine Schulführungskraft bzw. eine Lehrperson der Oberschule, welche seit mindestens zehn Jahren über einen unbefristeten Arbeitsvertrag verfügt.

6) Hinweise zum Ausfüllen des Formblattes

Wählen Sie im Formblatt „Anlage 1 – Formblatt für die Meldung der Kommissionsmitglieder 2020“ zuerst die eigene Schule aus. In der Folge werden die jeweiligen Lehrpersonen aufgelistet (nicht aufgelistet werden die



Lehrpersonen der Schulen der Berufsbildung und der gleichgestellten Oberschulen). Die Schulen werden ersucht, allfällige Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen. Durch die Auswahl des Einsatzes jeder einzelnen Lehrperson bzw. Schulführungskraft („Internes Kommissionsmitglied“, „Vorsitz“ oder „Kein Einsatz“) öffnet sich die entsprechende Eingabemaske (Userform), die auszufüllen ist. In dieser Eingabemaske werden alle weiteren Informationen abgefragt (z.B. Auswahl des Unterrichtsfaches oder der Klasse oder Angabe von Präferenzen bzw. der Begründung für einen „Nichteinsatz“). Nach Eingabe aller Daten ist auf die Schaltfläche „Eingabe einlesen und abschließen“ zu klicken. In der Folge werden die eingegebenen Daten in die EXCEL-Datei eingelesen. Auf dem Blatt „Übersicht interne Mitglieder“ wird eine Übersicht der eingegebenen internen Kommissionsmitglieder pro Klasse erstellt. Nach vollständiger Eingabe aller Daten ist auf die Schaltfläche „Speichern und Senden“ zu klicken.

Gemeldet werden müssen folgende Personen:

- Als interne Kommissionsmitglieder designierte Lehrpersonen
- Schulführungskräfte und Lehrpersonen, welche im Verzeichnis der Vorsitzenden eingetragen sind (zwecks Angabe der Präferenzen für die Zuweisung des Prüfungssitzes)
- Lehrpersonen, welche nicht als interne Kommissionsmitglieder eingesetzt sind, nicht im Verzeichnis der Vorsitzenden eingetragen sind, aber die Voraussetzungen für den Einsatz als Prüfungspräsident*in aufweisen (mindestens 10 Dienstjahre mit unbefristetem Arbeitsvertrag).

Nicht zu melden sind somit jene Lehrpersonen, welche nicht als interne Kommissionsmitglieder designiert wurden und auch nicht die Voraussetzungen für den Einsatz als Prüfungspräsident*in aufweisen.

7) Vollständigkeit und Korrektheit der an die Landesdirektion deutschsprachige Grund-, Mittel- und Oberschulen übermittelten Daten

Ich ersuche Sie, uns dabei zu unterstützen, dass die Daten an Ihrer Schule vollständig und korrekt aufgenommen werden, da falsche Angaben eine unrechtmäßige Kommissionsbildung zur Folge haben können. Achten Sie bitte darauf, dass mögliche Vorsitzende in Teilzeit auch als solche gemeldet werden.

8) Termine

Sämtliche beiliegende Formblätter sind bis **Montag, 4. Mai 2020** auf telematischem Wege an die Landesdirektion deutschsprachige Grund-, Mittel- und Oberschulen zu übermitteln.

Für allfällige Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Werner Clara:

Tel. 0471 417532; E-Mail: Werner.Clara@schule.suedtirol.it

Mit freundlichen Grüßen

Die Landesschuldirektorin
Sigrun Falkensteiner
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Anlagen

- Anlage 1 – Formblatt für die Meldung der Kommissionsmitglieder 2020
- Anlage 2 – Klassenkombinationen 2020
- Anlage 3 – Vorgehensweise für die Zuweisung der Vorsitzenden
- Anlage 4 – Ministerialdekret Nr. 183/2019
- Anlage 5 – Gesetzesdekret Nr. 22/2020
- Anlage 6 – Ministerialverordnung Nr. 197/2020

Papierausdruck für Bürgerinnen und Bürger ohne digitales Domizil

(Artikel 3-bis Absätze 4-bis, 4-ter und 4-quater des
gesetzesvertretenden Dekretes vom 7. März 2005, Nr. 82)

Dieser Papierausdruck stammt vom Originaldokument in elektronischer Form, das von der unterfertigten Verwaltung gemäß den geltenden Rechtsvorschriften erstellt wurde und bei dieser erhältlich ist.

Der Papierausdruck erfüllt sämtliche Pflichten hinsichtlich der Verwahrung und Vorlage von Dokumenten gemäß den geltenden Bestimmungen.

Das elektronische Originaldokument wurde mit folgenden digitalen Signaturzertifikaten unterzeichnet:

Name und Nachname / nome e cognome: SIGRUN FALKENSTEINER

Steuernummer / codice fiscale: TINIT-FLKSRN75L71B220D

certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2

Seriennummer / numero di serie: 10aad33

unterzeichnet am / sottoscritto il: 21.04.2020

*(Die Unterschrift der verantwortlichen Person wird auf dem Papierausdruck durch Angabe des Namens gemäß Artikel 3 Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 12. Februar 1993, Nr. 39, ersetzt)

Am 21.04.2020 erstellte Ausfertigung

Copia cartacea per cittadine e cittadini privi di domicilio digitale

(articolo 3-bis, commi 4-bis, 4-ter e 4-quater del decreto
legislativo 7 marzo 2005, n. 82)

La presente copia cartacea è tratta dal documento informatico originale, predisposto dall'Amministrazione scrivente in conformità alla normativa vigente e disponibile presso la stessa.

La stampa del presente documento soddisfa gli obblighi di conservazione e di esibizione dei documenti previsti dalla legislazione vigente.

Il documento informatico originale è stato sottoscritto con i seguenti certificati di firma digitale:

*(firma autografa sostituita dall'indicazione a stampa del nominativo del soggetto responsabile ai sensi dell'articolo 3, comma 2, del decreto legislativo 12 febbraio 1993, n. 39)

Copia prodotta in data 21.04.2020